

Scherer, H.-G. (1991 a). Zum Problem der Bewegungsvorstellung blinder Menschen beim motorischen Lernen. In R. Daus, H. Mechling, K. Blischke & N. Olivier (Hrsg.), *Sportmotorisches Lernen und Techniktraining*. Bd. 2. (S. 182-186). Schorndorf: Hofmann.

Scherer, H.-G. (1993 b). *Analysen und Perspektiven des Theorie-Praxis-Problems in der Sportpädagogik am Beispiel des Anwendungsbezugs bewegungswissenschaftlicher Forschung*. Habilitationsschrift. Marburg/ München unter <http://www.unibw.de/unibib/digibib/digibib/ediss/paed>

Scherer, H.-G. & Bietz, J., (1994). Bewegungsrepräsentation und retrospektive Konstruktion von Handlungskonzepten im alpinen Schilauf. In P. Blaser, K. Witte & Ch. Stucke (Hrsg.), *Steuer- und Regelvorgänge der menschlichen Motorik*. (S. 231-237). Sankt Augustin: Academia.

Scherer, H.-G. & Bietz, J. (1996). Instruktion, Konzeptbildung und Bewegungsrealisation bei Blindheit. In R. Daus, K. Blischke, F. Marschall & H. Müller (Hrsg.), *Kognition und Motorik*. (S. 141-146). Hamburg: Czwalina.

Bietz, J. (2002). *Bewegungsvorstellung und Blindheit. Eine repräsentationstheoretische und symboltheoretische Grundlegung*. Schorndorf: Hofmann.